

Das „Viernheimer Forum der Religionen“ fördert den Interreligiösen Dialog im Gemeinwesen Viernheim. Diese Aufgabe wird in unserer von Vielfalt geprägten Gesellschaft immer wichtiger und notwendiger, nämlich die gemeinsame Arbeit an einem friedlichen und konstruktiven Zusammenleben und Zusammenarbeiten der verschiedenen Religionsgruppen. Vertreten sind in der Planungsgruppe des Forums Mitglieder der christlichen und muslimischen Gemeinden Viernheims, des jüdischen Kulturvereins sowie interessierte Bürger*innen.

Es entspricht dem Grundverständnis des Forums, dass Menschenwürde, Menschenrechte und damit Religionsfreiheit allen Religionen zustehen. Gegenseitiger Respekt und die Absage an jegliche Form von Gewalt zum Erreichen religiöser Zwecke und Ziele sind Voraussetzungen für ein friedliches Zusammenleben in unserer Gesellschaft und den Frieden zwischen den Völkern, Kulturen und Religionen, ganz nach dem Motto des Projekts „Weltethos“:

- Kein Zusammenleben auf unserem Globus ohne ein globales Ethos
- Kein Friede unter den Nationen ohne Friede unter den Religionen
- Kein Friede unter den Religionen ohne Dialog unter den Religionen.

Diese Voraussetzungen zu erhalten, ist die Aufgabe aller, gerade auch der Religionen und somit auch die des Interreligiösen Dialogs.

Kontakt:

Dr. Gerd Baltes
Friedrich-Ebert-Str. 8a | 68519 Viernheim
Tel: 06204 701041 | baltes@lemmobil-viernheim.de

Im Folgenden haben wir Kurzbeschreibungen der im Kalender aufgeführten Feiertage und Feste der einzelnen Religionen zusammengestellt.



Die ausführlichen Erläuterungen finden Sie, wenn Sie dem obenstehenden QR-Code folgen.

Jüdische Feiertage und Feste

Tu biSchevat („15. Tag des Monats Schevat“)

Biblich-rabbinischer Feiertag, vor allem um der segensreichen Fruchtbarkeit Israels zu gedenken.

Purim („Lose“)

Bedeutendes und überwiegend buntes Freudenfest, weil die jüd.-persische Königin Ester das durch Los entschiedene Datum kannte und ihr Volk vor einem geplanten Völkermord rettete.

Pessach („Vorübergehen“)

Gedenken des Auszugs der Israeliten aus der ägyptischen Sklaverei

Schawuot („Wochenfest“)

Es wird der ersten Ernte gedacht sowie des neuerlichen Empfangs der Zehn Gebote am Berg Sinai

Tisch'a beAv („9. Tag des Monats Av“)

Fasten- und Trauertag mit Gedenken an eine Reihe großer historischer Unglücke, vor allem die Zerstörungen des Jerusalemer Tempels.

Rosch ha-Schana („Kopf/Anfang des Jahres“)

Jahrestag der Schöpfung und biblisches Neujahrsfest

Jom Kippur („Tag der Sühne/Versöhnung“)

Höchster Feiertag: ernster und strenger Ruhe- und Fastentag zur Buße und Umkehr des Einzelnen wie auch des ganzen Volkes

Sukkot („Laubhütten“)

Einwöchiges Freudenfest zur Erinnerung an „Laubhütten“ unter freiem Himmel nach dem Auszug aus Ägypten

Simchat Tora („Freude der Tora“)

Großes Freudenfest, das Sukkot beschließt.

Channuka („Einweihung“)

Gedenken an die Wiedereinweihung des Zweiten Jerusalemer Tempels

Muslimische Feiertage und Feste

Regaib Kandil („Nacht des Gewünschten“)

Der Auftakt der heiligen drei Monate, der auf den ersten Freitag im Monat Radschab fällt. Alle Gebete in dieser Nacht gelten als besonders verdienstvoll und segensreich.

Miradsch Kandil („Die Himmelsreise“)

In Gedenken an die Himmelsreise des Propheten Muhammad (sav) in Jerusalem. Auf seiner Himmelsreise begegnen ihm diverse Propheten und das Pflichtgebet wird den Muslimen auferlegt.

Bera'at Kandil („Nacht des Schuldenerlasses“)

In dieser Nacht bitten die Menschen Allah um Vergebung für ihre schlechten Taten.

Beginn Ramadan (arab. ramaḍān/„der heiße Monat“)

Muslimen verzichten zwischen Beginn der Morgendämmerung und dem Sonnenuntergang 30 Tage lang auf Essen und Trinken. Die Fastenzeit ist eine Zeit der Besinnung und Einkehr.

Kadir Nacht („die Nacht der Bestimmung“)

In der Nacht des 27. Ramadan wurden dem Propheten Muhammad (sav) auf dem Berg Hira zum ersten Mal Teile des Koran durch den Erzengel Gabriel offenbart.

Ramadanfest („Fest des Fastenbrechens“)

Das islamische Fastenbrechenfest wird am Ende des Fastenmonats Ramadan gefeiert. Es wird auch Zuckerfest genannt, dauert 3 Tage und gehört zu den wichtigsten Festen im Islam.

Opferfest

Das höchste religiöse Fest des Islam. Erinnert an Prophet Abrahams Opferbereitschaft und Gottvertrauen. Zugleich der Höhepunkt der großen Pilgerfahrt der Muslime nach Mekka.

Islamisches Neujahr

Die islamische Zeitrechnung, die sich am Mond orientiert, beginnt mit dem Auszug des Propheten Muhammad (sav) und seiner Anhänger aus Mekka nach Medina.

Aschura

In Gedenken an eine Reihe von Ereignissen, u. a. an die Errettung der Arche Noah. Zubereitung einer speziellen Süßspeise, Verteilung an Nachbarn und Freunde.

Maulid Kandil (Geburtstag des Propheten Muhammad (sav))

Begangen wird der Festtag mit Gebeten und der Rezitation religiöser Lieder. Die Geburt des Propheten (as) ist eng verbunden mit dem Begriff „Licht“, weshalb auch die Moscheen an seinem Geburtstag festlich beleuchtet werden.

Christliche Feiertage und Feste

Palmsonntag

Festtag zum Gedenken des Einzugs Jesu in Jerusalem, danach Beginn der Passionswoche.

Aschermittwoch

Beginn der 40-tägigen Fasten- und Passionszeit.

Ostern

Fest der Auferstehung Jesu. Höchstes Fest im Christentum.

Christi Himmelfahrt

Festtag zum Gedenken an die Entrückung Jesu Christi, 40 Tage lang nach der Auferstehung.

Pfingsten

„Geburtstag der Kirche“. Die Herabsendung des Heiligen Geistes soll Christen die Gegenwart Christi zusagen.

Fronleichnam (rk)

Buntes Freuden- und „Hochfest des Leibes und Blutes Christi“.

Mariä Himmelfahrt/Patrozinium St. Marien (rk)

Vor allem römisch-katholischer Gedenktag der leiblichen Aufnahme der Maria in den Himmel.

Reformationstag (ev)

Gedenktag des Anschlags der 95 Thesen zum Ablasswesen an die Türe der Wittenberger Schlosskirche durch Martin Luther 1517.

Allerheiligen (rk)

In westlichen Kirchen ein Feiertag zum Gedenken an die Fülle der Heiligen der christlichen Kirche insgesamt.

Allerseelen (rk)

Ein ernster und stiller Feiertag, an dem aller Verstorbenen gedacht wird

Buß- und Bettag (ev)

Ursprünglich gedacht als gesamtevangelisches Einigungsprojekt und seit 1934 einheitlich gefeiert, wurde der Feiertag jüngst von politischen Diskussionen überschattet und weitgehend abgeschafft.

Adventszeit

Vorbereitungssonntage auf das Weihnachtsfest.

Weihnachten

Fest der Geburt Jesu Christi im Stall zu Bethlehem. Nach Ostern das höchste christliche Fest.

Interreligiöser Kalender Viernheim – 1. Halbjahr 2021

Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
1	Fr	Neujahr	1	Mo		1	Do	Gründonnerstag	1	Sa	Tag der Arbeit
2	Sa		2	Di		2	Fr	Karfreitag	2	So	
3	So		3	Mi		3	Sa	Ende der Passionszeit	3	Mo	
4	Mo		4	Do		4	So	Ostern Ende des Pessachs	4	Di	
5	Di		5	Fr		5	Mo	Ostermontag	5	Mi	
6	Mi	Hl. Drei Könige/Epiphania	6	Sa		6	Di		6	Do	
7	Do		7	So		7	Mi		7	Fr	
8	Fr		8	Mo		8	Do		8	Sa	Kadir Nacht
9	Sa		9	Di		9	Fr		9	So	
10	So		10	Mi	Miradsch Kandil	10	Sa		10	Mo	
11	Mo		11	Do		11	So	Weißer Sonntag (rk)	11	Di	
12	Di		12	Fr		12	Mo		12	Mi	
13	Mi		13	Sa		13	Di	Beginn Ramadan	13	Do	Christi Himmelfahrt Ramadan-Fest
14	Do		14	So		14	Mi		14	Fr	Ramadan-Fest
15	Fr		15	Mo		15	Do		15	Sa	Ramadan-Fest
16	Sa		16	Di		16	Fr		16	So	
17	So		17	Mi	Aschermittwoch (Beginn der Passionszeit)	17	Sa		17	Mo	Schawuot
18	Mo		18	Do	Regaib Kandil	18	So		18	Di	Schawuot
19	Di		19	Fr		19	Mo		19	Mi	
20	Mi		20	Sa		20	Di		20	Do	
21	Do		21	So		21	Mi		21	Fr	
22	Fr		22	Mo		22	Do		22	Sa	
23	Sa		23	Di		23	Fr		23	So	Pfingsten
24	So		24	Mi		24	Sa		24	Mo	Pfingstmontag
25	Mo		25	Do	Taanit Esther	25	So		25	Di	
26	Di		26	Fr	Purim	26	Mo		26	Mi	
27	Mi	Holocaust-Gedenktag	27	Sa		27	Sa	Berat Kandil	27	Do	
28	Do	Tu bischwat	28	So		28	So	Palmsonntag Beginn des Pessachs	28	Mi	
29	Fr					29	Mo		29	Do	
30	Sa					30	Di		30	Sa	Patrozinium St. Aposteln (rk)
31	So					31	Fr	Lag Ba Omer	31	Mo	

■ Muslimische Feiertage ■ Jüdische Feiertage ■ Christliche Feiertage ■ Nicht-religiöse Feiertage

Interreligiöser Kalender Viernheim – 2. Halbjahr 2021

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1	Do		1	So		1	Mi		1	Mo	Allerheiligen (rk)
2	Fr		2	Mo		2	Do		2	Di	Allerseelen (rk)
3	Sa		3	Di		3	Fr		3	So	Tag der Dt. Einheit Erntedankfest
4	So		4	Mi		4	Sa		4	Mo	
5	Mo		5	Do		5	So		5	Di	
6	Di		6	Fr		6	Mo		6	Mi	
7	Mi		7	Sa		7	Di	Rosch Haschana Neujahr	7	Do	
8	Do		8	So		8	Mi	Rosch Haschana Neujahr	8	Fr	
9	Fr		9	Mo	Neujahr (nach islamischem Kalender)	9	Do		9	Sa	
10	Sa		10	Di		10	Fr		10	So	
11	So		11	Mi		11	Sa		11	Mo	
12	Mo		12	Do		12	So		12	Di	
13	Di		13	Fr		13	Mi		13	Mi	
14	Mi		14	Sa		14	Di		14	Do	
15	Do		15	So	Mariä Himmelfahrt/ Patrozinium St. Marien (rk)	15	Mi		15	Fr	
16	Fr		16	Mo		16	Do	Jom Kippur	16	Sa	
17	Sa		17	Di		17	Fr	Patrozinium St. Hildegard (rk)	17	So	Maulid Kandil
18	So	Tischa be-Aw	18	Mi	Aschura	18	Sa		18	Mo	
19	Mo		19	Do		19	So		19	Di	
20	Di	Opferfest	20	Fr		20	Mo		20	Mi	
21	Mi	Opferfest	21	Sa		21	Di	Sukkot	21	Do	
22	Do	Opferfest	22	So		22	Mi	Sukkot	22	Fr	
23	Fr	Opferfest	23	Mo		23	Do		23	Sa	
24	Sa		24	Di		24	Fr		24	So	
25	So		25	Mi		25	Sa		25	Mo	
26	Mo		26	Do		26	So		26	Di	
27	Di		27	Fr		27	Mo		27	Mi	
28	Mi		28	Sa		28	Di		28	Do	
29	Do		29	So		29	Mi	Patrozinium St. Michael (rk) Simhat Thora	29	Fr	
30	Fr		30	Mo		30	Do		30	Sa	
31	Sa		31	Di					31	So	Reformationstag

■ Muslimische Feiertage ■ Jüdische Feiertage ■ Christliche Feiertage ■ Nicht-religiöse Feiertage